

# Zitat des Jahres

1

„Mir macht die Hitzeentwicklung in Reaktoren mittlerweile fast weniger Sorgen als die Hitzeentwicklung in den Köpfen mancher Politiker.“

*Torsten Herbst, Parlamentarischer Geschäftsführer und wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag, in einer Landtagsdebatte zum vorzeitigen Atomausstieg.*

2

„Gestatten, Andrea Roth. Kloakenlady. [...] Für mich ist das ein Adelstitel.“

*Andrea Roth, Abgeordnete der Linksfraktion im Sächsischen Landtag, in einem Beitrag der Fraktions-Zeitschrift „parlament von links“ zu ihrem Spezialthema Abwasserentsorgungskosten.*

3

„Ich werbe für Wild aus Sachsen. Der Bestand hat sehr zugenommen, die Wildschäden bei Bauern sind hoch. Am besten tut man was dagegen, indem man es aufisst.“

*Sachsens Agrarminister Frank Kupfer auf der Grünen Woche 2011 in Berlin.*

4

„Kennen Sie diesen Witz schon? Die Deutsche Bahn hat fünf Feinde. Das sind die Feinde des Sozialismus: Frühling, Sommer, Herbst und Winter – der fünfte Feind ist der Fahrgast.“

*Grünen-Landtagsabgeordnete Eva Jähnigen in einer Debatte des Sächsischen Landtags zu den Ausfällen der Deutschen Bahn während der Wintermonate.*

5

„Wer auf frischen Wind wartet, darf nicht verschnupft sein, wenn er kommt.“

*Tino Günther, stellvertretender Vorsitzender und tourismuspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag, in einer Landtagsdebatte zur Tourismusstrategie des Freistaates.*

6

„Wenn Inkompetenz klein machen würde, könnten Sie unterm Weihnachtsbaum Fallschirmspringen.“

*Stefan Brangs, Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag, in der Haushaltsdebatte des Landtags in Richtung FDP-Wirtschaftsminister Sven Morlok.*

7

„Ich hatte das Gefühl, dass ich nicht vom Ministerpräsidenten angesprochen wurde, sondern von Florian Silbereisen, der sein Lächeln anknipst.“

*Antje Hermenau, Vorsitzende der Grünen-Landtagsfraktion im Sächsischen Landtag, nach der Haushalts-Rede von Ministerpräsident Stanislaw Tillich am 15.12.2010.*

8

„Stanislaw Tillich is driven by fear to make mistakes. He is likeable and charming but without ideas or substantial political opinions. – Stanislaw Tillich ist getrieben von der Angst, Fehler zu machen, sympathisch und charmant, aber ohne Ideen und Substanz. Ich kann Sie beruhigen: Diese Nachricht gibt es nicht. Aber wenn ich Ihre Gesichter sehe – Sie haben es geglaubt.“

*Martin Dulig, Fraktionsvorsitzender der SPD im Sächsischen Landtag, im Landtag mit einem erfundenen Zitat über den Regierungschef in Wikileaks.*

9

„Wir sparen nicht. Wir kommen mit dem aus, was wir haben.“

*Kurt Biedenkopf zur finanziellen Situation des Freistaates in der Leipziger Volkszeitung.*

10

„Ich glaube, es hackt! Nicht von einem Nazi! Entschuldigung!“

*Freya-Maria Klinger, DIE LINKE, auf die Frage, ob sie eine Zwischenfrage von Andreas Storr, NPD, während einer Landtagsrede gestatte.*

Bitte nur ein Zitat auswählen und eindeutig mit einem Kreuz kennzeichnen. Vielen Dank für Ihre Wahl!

